

DIE HÖHLE

ZEITSCHRIFT FÜR KARST- UND HÖHLENKUNDE

Jahresbezugpreis: EUR 10,20
DVR 0556025

AUS DEM INHALT

Gedruckt mit Förderung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur in Wien

Organ des Verbandes österreichischer Höhlenforscher / Organ des Verbandes der deutschen Höhlen- und Karstforscher e.V.
AU ISSN 0018-3091

Der Furtowischacht – nunmehr tiefste Höhle des Hochschwabmassivs (Herrmann & Plan) / Ernst Felix Petritsch – Gedenkworte zu seinem 50. Todestag (Trimmel) / Karst, Höhlen, Natur- und Umweltschutz / Kurzberichte / Zum Gedenken / Veranstaltungen / Schriftenschau / Impressum / Höhlenverzeichnis des 52. Jahrganges / Inhaltsverzeichnis des 52. Jahrganges

Titel: Furtowischacht im Hochschwab (Stmk.), Lehmsäulchen in 540 m Tiefe Foto: E. Herrmann, Nov. 2001

IN EIGENER SACHE

In den letzten Jahren haben sich die Rahmenbedingungen für die Herausgabe von Fachzeitschriften wesentlich verändert. Beträchtliche Steigerungen der Herstellungs-, vor allem aber der Versandkosten einerseits und die Fortschritte der elektronischen Medien und allgemeine Sparmaßnahmen andererseits haben auch Auswirkungen auf die Zahl der Abonnenten. Dankbar stellen wir fest, dass die überwiegende Zahl ihrer Bezieher der „Höhle“ bisher die Treue gehalten hat. Nichtsdestoweniger bitten wir alle Abonnenten und vor allem alle höhlenkundlichen Vereine, in ihrem Bekannten- und Mitgliederkreis neue Abonnenten zu werben. Der bewusst niedrig angesetzte Bezugspreis soll die größtmögliche Verbreitung ermöglichen, ohne den Leser über den üblichen Mitgliedsbeitrag an Vereine hinaus zusätzlich stärker zu belasten.

Trotz der weiteren wesentlichen Verteuerung der Versandkosten innerhalb Österreichs mit Beginn des Jahres 2002 (der Versand nach Orten ausserhalb Österreichs ist schon 2001 wesentlich teurer geworden) wird der Bezugspreis vorerst unverändert bleiben und im EU-Raum einheitlich EUR 10,20 betragen. Sonderregelungen für den Sammelbezug durch höhlenkundliche Vereine bleiben weiter aufrecht. Einzelabonnenten laden wir ein, den Abonnementpreis durch Übersendung einer 10 Euro-Banknote an den Verband österreichischer Höhlenforscher in einem gewöhnlichen Standardbrief zu bezahlen. Der in diesem Fall eintretende Verzicht des Herausgebers auf 20 Cents wird durch die Einsparung an Bankspesen und Überweisungsgebühren bei weitem wettgemacht. Mit dem besten Dank für Ihr Verständnis.

Die Schriftleitung